

Kurs mit Praktikum
im Rahmen des Trainingsprogramms des Forschungszentrums

- Thema:** **Einführung in Python**
(Kurs-Nr. 10620191 im Trainingsprogramm 2019)
- Referenten:** Martin Lischewski, Sebastian Linner, JSC
- Inhalt:** Python ist eine Programmiersprache, die prozedurale, objektorientierte und funktionale Programmierung unterstützt. Sie wurde mit dem Ziel entwickelt, möglichst einfach und übersichtlich zu sein und schnelles Programmieren zu ermöglichen. Python benutzt dynamische Typisierung und automatische Speicherverwaltung und wird standardmäßig in einem Interpreter ausgeführt, ähnlich wie Perl, Ruby, Scheme, Smalltalk und Tcl.
- Durch die einfache Kernsyntax, den sehr mächtigen Funktionsumfang und die eingebauten Datentypen eignet Python sich sowohl für kurze Scripte wie auch für umfangreiche Programme. Zahlreiche Erweiterungsmodule bieten Möglichkeiten der GUI-Programmierung, Datenbankanbindung usw.
- In diesem Kurs wird eine Einführung in die grundlegenden Konzepte von Python gegeben: Datentypen, Kontrollstrukturen, objektorientierte Programmierung, Ausnahmebehandlung, Benutzung von Modulen. Des Weiteren wird ein Einblick in Pythons Standardbibliothek gegeben und es werden verschiedene Werkzeuge für Python-Programmierer zur Entwicklung, Fehlersuche und Code-Analyse vorgestellt.
- Der Kurs richtet sich an Teilnehmer, die bereits Programmierkenntnisse in anderen Sprachen besitzen (Kenntnisse in Objektorientierter Programmierung sind nicht unbedingt erforderlich).
- Zeit:** 11. - 13. März 2019, 8.30 - 16.30 Uhr
- Ort:** Jülich Supercomputing Centre, Ausbildungsraum 1 (Geb. 16.3, R. 213a)
- Anmeldung:** Anmeldung ist erforderlich bis zum 25. Februar 2019. Richten Sie Ihre Anmeldung an:
Herrn Martin Lischewski, E-Mail: m.lischewski@fz-juelich.de

Alle Interessierten sind zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen.

gez. Dr. Sabine Höfler-Thierfeldt